



United SportsCar Championship

## Zurück auf dem Podest: Das BMW Team RLL erreicht in Road America Platz zwei.

München, 11. August 2014. Dirk Müller (DE) hat den ersten Podesterfolg für das BMW Team RLL nach vier Rennen in der United SportsCar Championship (USCC) perfekt gemacht. Nach einem Aufsehen erregenden Stint kam er im BMW Z4 GTLM mit der Startnummer 56 in der GTLM-Klasse auf Platz zwei ins Ziel. Bill Auberlen (US) und Andy Priaux (GB) wurden im Schwesterauto Achte.

Müller übernahm das Fahrzeug nach nur acht von insgesamt 61 Runden von Edwards, der von der Poleposition gestartet war. Mit viel Geschick konnte Edwards dem ersten Unfall des Rennens entgehen und brachte den BMW Z4 GTLM lediglich mit einer leichten Beschädigung in die Box. In den Schlussminuten des Rennens lieferte sich Müller eine Verfolgungsjagd mit dem am Ende siegreichen Ferrari von Giancarlo Fisichella (IT) und Pierre Kaffer (DE). Zugleich wurde er von der hinter ihm liegenden Viper unter Druck gesetzt, konnte aber den zweiten Rang verteidigen.

Im BMW Z4 GTLM mit der Nummer 55 übernahm Auberlen den Start und übergab das Fahrzeug am Ende der 24. Runde an Priaux. Bei seinem Stopp fiel Priaux aufgrund einer Verzögerung in der Box um zwei Plätze zurück. Auch bei den späten Restarts im Rennen büßte er zwei Positionen ein. Am Ende stand Platz acht zu Buche.

In der GTD-Klasse konnten Dane Cameron (US) und Markus Palttala (FI) im BMW Z4 GTD von Turner Motorsport ihren dritten Saisonsieg feiern.

### Bobby Rahal (Teamchef BMW Team RLL):

„Nach zwei, drei Runden hat es nicht danach ausgesehen, als ob es unser Rennen werden könnte. Die Aerodynamik des Fahrzeugs mit der Nummer 56 war beschädigt, so dass wir auf den Geraden nicht ganz so schnell waren. Dirk Müller hat einen fantastischen Job gemacht und es geschafft, die Viper hinter sich zu halten. Der Ferrari ist uns auf den langen Geraden davongezogen. Glückwunsch zum Sieg. Wir sind mehr als zufrieden mit dem zweiten Platz, da wir endlich zurück auf dem Podium sind.“

### Dirk Müller (Number 56 BMW Z4 GTLM, Platz 2):

„Als ich gesehen habe, dass die Front unseres Fahrzeugs beschädigt war, dachte ich, das Rennen wäre für uns gelaufen. Während meines Stints musste ich mein ganzes fahrerisches Geschick aufbringen, um meine Position zu

#### Presse-Kontakt.

Jörg Kottmeier  
+49 170 566 6112  
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink  
+49 176 203 40224  
ingo.lehbrink@bmw.de

Thomas Plucinsky,  
+1 215 431 7223,  
thomas.plucinsky@bmwna.com

Media Website  
press.bmwgroup-sport.com



Motorsport



verteidigen. Ich bin stolz darauf, dass John und ich es geschafft haben, wieder einen Podesterfolg für BMW zu erzielen.“

**John Edwards (Number 56 BMW Z4 GTLM, Platz 2):**

„Es war eine Erleichterung für uns, dass wir auf dieser Strecke mit den vielen langen Geraden die Poleposition errungen hatten. Nach dem Kontakt zu Beginn des Rennens haben wir uns taktisch clever verhalten. Wir konnten unsere Tankzeit beim zweiten Stopp verkürzen, so dass wir wieder mittendrin im Geschehen waren. Für mich war es ein ziemlich kurzes Rennen. Die Ehre gebührt Dirk, der sehr gut gefahren ist und den Angriff der Viper abwehren konnte.“

**Bill Auberlen (Number 55 BMW Z4 GTLM, Platz 8):**

„Zwischen Qualifying und Rennen haben wir ein bisschen zu viel am Handling des Fahrzeugs verändert, so dass wir während unserer beiden Boxenstopps einige Anpassungen vornehmen mussten. Unglücklicherweise gab es ein Missverständnis während Andys Stopp, das uns einige Positionen gekostet hat.“

**Andy Priaulx (Number 55 BMW Z4 GTLM, Platz 8):**

„Ich denke, dass unsere Pace gegen Ende des Rennens okay war. Zu Beginn und im mittleren Rennabschnitt war das Handling des Fahrzeugs nicht so, wie wir uns das vorgestellt hatten. Bill hatte einen guten Start, aber nach den Neustarts hatten wir beide unsere Probleme. Es ist fantastisch für das Team, dass unser zweites Fahrzeug mit der Nummer 56 einen Podestplatz erreicht hat, nachdem es zunächst so ausgesehen hatte, als wäre das Rennen schon recht früh für Dirk und John gelaufen.“

**Presse-Kontakt.**

Jörg Kottmeier  
+49 170 566 6112  
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink  
+49 176 203 40224  
ingo.lehbrink@bmw.de

Thomas Plucinsky,  
+1 215 431 7223,  
thomas.plucinsky@bmwna.com

Media Website  
press.bmwgroup-sport.com

